Der Bürgermeister
Verwaltungsvorstand II

STADT RHEINE
Leben an der Ems

Vorlage Nr. 358/17/1

Betreff: **Beratung Ergebnis- und Investitionsplan 2018 - 2021,**
Sonderbereich 2,
Produktgruppe 23 - Bildung

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Schulausschuss			15.11.2017	Berichterstattung durch:		Herrn Gausmann		
	Abstimmungsergebnis							
TOP	einst.	mehrh.	ja	nein	Enth.	z. K.	vertagt	verwiesen an:

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Leitprojekt 1.1	Bildung
Leitprojekt 1.2	Inklusion
Leitprojekt 1.3	Sport
Leitprojekt 2	Wissenschaft, Forschung, Technologie - Schwerpunkte einer nachhaltigen Entwicklung
Leitprojekt 3	Rheine - der starke Wirtschaftsstandort in einer starken Region
Leitprojekt 4	Rheine - die gesunde Stadt
Leitprojekt 5	Originalität und Innovationen für die Energiewende und den Klimaschutz
Produkt 230	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt 231	Zentrale Leistungen für Schüler/innen
Produkt 2311	Schülerbeförderung
Produkt 2312	Betreuungsangebote
Produkt 2321	Volkshochschule
Produkt 2322	Musikschule
Produkt 2323	Stadtbibliothek
Produktgruppe 23	Bildung

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja ☐ Nein
☐ einmalig ☐ jährlich ☐ einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Erträge	6.519.453 €
Aufwendungen	21.321.971 €
Ergebnisverschlechterung	14.802.518 €

Investitionsplan

Einzahlungen	2.179.738 €
Auszahlungen	828.182 €
Saldo	1.351.556 €

Finanzierung gesichert

☐ Ja ☒ Nein
durch
☐ Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt
☐ sonstiges (siehe Begründung)

Vorlage Nr. 358/17/1

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, das Budget des Sonderbereiches 2, Produktgruppe 23 – Bildung, unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen in den endgültigen Ergebnis- und Investitionsplan zu übernehmen.

Begründung:

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Ergebnis- und Investitionsplanes für das Haushaltsjahr 2018 wurde in der Sitzung des Rates am 26. September 2017 eingebracht.

Der Rat der Stadt hat die Vorlage des Entwurfes der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2018 zur Kenntnis genommen. Die Detailberatung des Entwurfes des Haushaltplanes (einschl. der Investitionsprojekte) und damit verbunden die Beratung der Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2018 - 2021 wurde den zuständigen Fachausschüssen übertragen.

Grundlage für die Beratung in den Fachausschüssen ist daher das im Entwurf des Haushaltsplanes ausgewiesene Budget im Ergebnis- und Finanzplan 2018 – 2021.

Diesem Ausschuss obliegt die Kompetenz und Verantwortung für die Detailberatung des in seine Zuständigkeit fallenden Sonderbereiches 2, Produktgruppe 23 – Bildung. Die Etatberatung hat anhand des Haushaltsplanentwurfes zu erfolgen.

Der vorgelegte Haushaltsentwurf 2018 weist einen Überschuss von 3.729 TEUR Euro aus. Auch in den Folgejahren 2019 – 2021 wird ein Überschuss erzielt.

Insgesamt wird jedoch seit der Umstellung des Rechnungswesens im Jahre 2006 mit einer Eigenkapitalreduzierung in Höhe von 96,564 Mio. Euro bis zum Ende 2018 gerechnet. Das sind 27,7 % des ursprünglichen Eigenkapitals.

Vor diesem Hintergrund muss daher im Rahmen der Beratung dieses Ausschusses folgendes sichergestellt werden:

- **Es dürfen keine weiteren Ergebnisverschlechterungen entstehen.**
- **Mehraufwendungen/Minderträge sollten grundsätzlich nicht zugelassen werden.**
- **Sind sie im Einzelfall unvermeidbar, müssen sie zwingend durch Verbesserungen an anderer Stelle ausgeglichen werden.**

A) Änderungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf:

I. Ergebnisplan

Gegenüber dem Haushaltsplanentwurf ergibt sich für den Sonderbereich 2, Produktgruppe 23 – Bildung, im Ergebnisplan eine Verschlechterung in Höhe von 27.141 Euro. Folgende Änderungen sind vorgesehen:

Produktgruppe 230, Bereitstellung schulischer Einrichtungen

Aufwendungen

Die neu einzurichtende Stelle zur weiteren Umsetzung des Medienentwicklungsplanes sowie der Betreuung der Schulverwaltungsnetze ist noch nicht in den Personalaufwendungen der Produktgruppe 230 berücksichtigt. Gesamtstädtisch sind die hier ausgewiesenen Mehraufwendungen budgetneutral, da die Aufwendungen im Haushaltsplanentwurf im Ansatz des Fachbereiches 7 berücksichtigt waren und dort in gleichem Umfang zu Minderaufwendungen führen.

		2018	2019	2020	2021
Personalaufwendungen	alt	2.832.544	2.846.001	2.918.152	3.001.345
Personalaufwendungen	neu	2.887.685	2.901.777	2.975.297	3.059.745
Differenz		55.141	55.7760	57.142	58.710

Produkt 2322, Musikschule

Erträge

Die Erträge aus dem Förderprogramm „JeKits“ werden voraussichtlich steigen.

		2018	2019	2020	2021
Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	alt	460.000	460.000	460.000	460.000
Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	neu	488.000	488.000	488.000	488.000
Differenz		28.000	28.000	28.000	28.000

II. Investitionsplan

Gegenüber dem Haushaltsplanentwurf ergeben sich für den Sonderbereich 2, Produktgruppe 23 – Bildung, im Investitionsplan keine Veränderungen:

B) Produktbeschreibungen und Einbindung des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes Rheine 2025 (IEHK 2025)

Auf das IEHK 2025 wird im Haushaltsplanentwurf an 3 Stellen eingegangen. Im Vorbericht werden allgemeine Informationen gegeben. In den Produktbeschreibungen werden mögliche Verbindungen zum IEHK 2025 bei den Zielen aufgezeigt. Im Anhang werden nähere Informationen zu den sieben Leitprojekten dargestellt. Im Anhang ist auch eine „Überleitungstabelle“ aufgeführt, aus der erkennbar ist, welche Produkte welches Leitprojekt zur Zielerreichung unterstützen. Diese Tabelle füllt sich mit der Überarbeitung weiterer Produktbeschreibungen in den nächsten Jahren.